NACHRICHTEN AG
Deutschland

Karrierehindernisse für Mütter: So kann sich die Lage verbessern!

Der Artikel beleuchtet die Herausforderungen berufstätiger Mütter in Deutschland, insbesondere nach der Geburt, und diskutiert notwendige Veränderungen in der Arbeitswelt und der Gesellschaft.

Tübingen, Deutschland - Die Situation der Familien in Österreich und Deutschland ist besorgniserregend. Alexandra Leitner, eine Niederösterreicherin, beschreibt, wie ihre Familie seit dem Mord an ihrer Mutter im Jahr 2016 und der schweren Erkrankung eines ihrer Kinder in finanzielle Schwierigkeiten geraten ist. Während sie und ihr Mann ihre Jobs verloren haben, droht nun sogar die Delogierung. „Ich weiß nicht mehr“, gesteht Leitner, „wie ich weiter machen soll.“ Dieser verzweifelten Lage kann die Gesellschaft nur schwer entkommen, wenn nicht schnellstens Lösungen gefunden werden, um solche Krisen zu verhindern, wie **Krone.at** berichtet.

Herausforderungen für berufstätige Mütter

Eine aktuelle Studie aus Frankfurt zeigt, dass das Mutterwerden für viele Frauen weiterhin ein Karrierehindernis darstellt. Die Untersuchung, die 2.000 berufstätige Mütter befragte, hebt hervor, dass viele Frauen nach der Babypause mit Nachteilen in Bezug auf Gehalt und Karrieremöglichkeiten konfrontiert werden. Yvonne Ziegler, Professorin für Wirtschaftswissenschaften, erklärt, dass oft weniger interessante Aufträge und Entwicklungsperspektiven bereitgestellt werden. Die befragten Mütter wünschen sich vor allem mehr Flexibilität bei der Arbeit, wie etwa Homeoffice-Optionen und Teilzeitstellen. Viele Unternehmen sind jedoch noch nicht bereit, diese Bedürfnisse zu erfüllen, was die Karrierechancen der Mütter zusätzlich einschränkt, wie **Deutschlandfunk Kultur** berichtet.

Die Herausforderungen, denen sich Mütter in der heutigen Arbeitswelt gegenübersehen, werden durch gesellschaftliche Strukturen und veraltete gesetzliche Regelungen verstärkt. Viele Männer blieben weiterhin in traditionellen Rollen, arbeiten überwiegend in Vollzeit und engagieren sich weniger in der Erziehung ihrer Kinder. Diese Zustände müssen sich verändern, damit Frauen nicht länger unter den finanziellen und beruflichen Lasten von Mutterschaft leiden, so der allgemeine Tenor der Studienergebnisse. Es ist dringend notwendig, dass Politik und Unternehmen zusammenarbeiten, um diese Probleme aufzurüsten und ein modernes, familienfreundliches Arbeitsumfeld zu schaffen, in dem Mütter und Väter gleichwertig Verantwortung übernehmen können.

Details	
Vorfall	Insolvenz
Ursache	finanzielle Not, Delogierung
Ort	Tübingen, Deutschland
Quellen	• **www.krone.at** • **www.deutschlandfunkkultur.de**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at